Aus welchen Gräsern besteht der WM-Rasen in Katar 2022?

Autor: Dr. Klaus Müller-Beck, Ehrenmitglied Deutsche Rasengesellschaft e.V.

Einleitung

Sportliche Großveranstaltungen, wie eine Fußball-WM, bei denen Rasengräser den Spielbelag bilden, sind für alle beteiligten Rasenfachleute eine große Herausforderung. Zur Erfüllung der Anforderungen durch den Veranstalter bedarf es einer intensiven Analyse der qualitätsbestimmenden Kriterien, damit die bestmögliche Gräser-Zusammensetzung des Rasens für den jeweiligen Standort festgelegt werden kann. Hierbei spielen die Erfahrungen vor Ort und das aktuelle Gräser-Angebot eine wichtige Rolle.
So bildeten beispielsweise bei der Fußballweltmeisterschaft 2006 in Deutschland die wichtigen Kalt-Zonen-Gräser (Cool Season Grasses) *Lolium perenne* und *Poa pratensis* die Basis für alle Stadion-Rasenflächen.
Ein wesentliches Qualitätsmerkmal war dabei, dass die Wiesenrispe (*Poa pratensis*) mit den unterirdischen Ausläufern, als Hauptbestandsbildner fungierte.

Abb.1: Auf welchem Rasen rollt der WM-Ball in Katar 2022?
Quelle: What does it take to be the exclusive turfgrass of the World Cup? (platinumte.com)

Gräserauswahl für den Wüstenstandort

So außergewöhnlich und auch umstritten die Fußballweltmeisterschaft in Katar 2022 sein mag, so gab es in einem frühen Stadium die Aufgabe für die Verantwortlichen, geeignete Gräserarten für diesen Standort zu finden. Da die Erfahrungen bis dahin limitieret waren, legte man vor Ort mit unterschiedlichen Grasarten der Warm-Zonen-Gräser (Warm Season Grases) Testversuche an, um die besten Arten bezüglich Narbenqualität, Salzverträglichkeit, Hitze- und Trockenverträglichkeit herauszufinden.
Das international tätige Sports Turf Research Institute STRI führte als Joint Venture mit Aspire Sports Turf AST aus Katar diese umfangreichen Untersuchungen durch. An mehreren Standorten wurden Sorten von Seashore-Paspalum, Bermudagrass und Zoysiagrass getestet. Aus diesen Vorversuchen ging die Grasart *Paspalum vaginatum* (Seashore paspalum) im Hinblick auf die geforderten Eigenschaften als klarer Sieger hervor.

Als Hauptbestandsbildner für alle Rasenplätze der acht Stadien und über 80 Trainingsplätze der FIFA-Fußball-Weltmeisterschaft Katar 2022 wurde die geschützte und zertifizierte Paspalum-Sorte „Platinum TE“, des Produzenten Atlas Turf International, eingesetzt.

Die Paspalum-Sorte „Platinum TE“ erwies sich als die ausdauernde, trittverträgliche und schattentoleranteste Sorte der getesteten Rasengräser und übertraf die anderen Sorten auch bezüglich Regenerationskraft sowie der Narben-Etablierung nach dem Einwachsen der ausgebrachten „Sprigs“ bei der vegetativen Vermehrung.

Abb.2: Dichte Rasennarbe eines reinen Paspalum-Rasens (*Paspalum vaginatum*) in Italien.
Foto K.G. Müller-Beck

Arten-Beschreibung

Seashore paspalum (*Paspalum vaginatum*) ist ein Warm-Zonen-Gras C4 (Warm Season Grass), das sich horizontal sowohl durch Rhizome als auch durch Stolone ausbreitet und in seinem Aspekt und seiner Leistung dem Bermudagrass sehr ähnlich ist. Es wird insbesondere in warmen Gebieten mit salzbelasteten Böden verwendet. Nach REYNOLDS (2022) hat es im Vergleich zum Bermudagrass eine höhere Schattentoleranz und eine geringere Kältetoleranz.
Zu den Stärken zählen somit: Salztoleranz, Schattentoleranz, Trittverträglichkeit und eine gute Anpassung an verschiedene Schnitthöhen von 3 bis 50 mm. Als Schwächen sind die geringe Kältetoleranz und ein hohes Krankheits-Potenzial zu nennen

Rasenanlage und Verlegung

Für die Anlage der Rasenflächen in den Stadien, wurden an der Peripherie der Stadien Rasenschulen zur Produktion von Fertigrasen aus Paspalum Sprigs angelegt. Als exklusiver Lieferant von Platinum TE Paspalum-Rollrasen liefert das Unternehmen Atlas Turf International die Soden für die FIFA-Fußball-Weltmeisterschaft Katar 2022.
Die Sodenanzucht erfolgte vegetativ durch die Ausbringung von Sprigs in den vorbereiteten Rasenschulen. So konnten während des Baus der Stadien die Rasenflächen am Standort heranwachsen. Zum Abschluss des Stadionbaus, wurden die Platinum TE Großrollen aus der Anzuchtfläche geerntet und direkt im Stadion verlegt.

Abb.3: Verlegung der ersten Großrolle des Platinum TE Paspalum-Rasens in einem WM-Stadion in Katar 2022. Quelle: ALLETTE (2022).

Overseeding für Spielbetrieb

Zur Durchführung der Spiele während der „kühleren“ Jahreszeit, wurden alle Stadien und die jeweiligen Trainingsplätze bei der Fußball-Weltmeisterschaft 2022 gemäß den FIFA-Anforderungen mit *Lolium perenne* (Deutsches Weidelgras) nachgesät. Für die Nachsaat der Rasenflächen der FIFA-Fußball-Weltmeisterschaft in Katar 2022 wurde „PureSport™“ Premium Athletic Brand von Pure Seed ausgewählt, einem führenden Hersteller von Rasensaatgut. Die Firma Pure Seed verfügt über Zuchtanlagen in Oregon und North Carolina, USA. „PureSport“ ist eine geschützte Mischung aus leistungsstarken Weidelgrassorten, die für jedes Projekt individuell gemischt wird. Für Katar besteht die Mischung aus Sorten, die sich in der Region bewährt haben und sich durch eine hohe Hitze- und Trockenheitstoleranz, Krankheitsresistenz, Trittverträglichkeit, schnelle Regeneration nach Verletzungen, dunkelgrüne Farbe und schnelle Keimung auszeichnen (ALLETTE, 2022).

Das Overseeding-Verfahren mit *Lolium perenne* in Warm-Zonen-Gräser Beständen ist während der kühleren Vegetationszeit eine bewährte Methode zur Stärkung der Rasennarbe.
Auf diese Weise koexistieren im "Winter" von Katar beide Grasarten, *Paspalum vaginatum* und *Lolium perenne* (Warm und Cool Season Grases) nebeneinander und bilden so eine sehr dichte Spieloberfläche.

Die Pflegemaßnahmen sind in allen Stadien und auf den jeweiligen Trainingsplätzen standardisiert. Somit wird für die Spieler ein gleichmäßiger Belag gewährleistet. Auf allen Spielflächen wird eine einheitliche Schnitthöhe von vermutlich 22 bis 24 mm eingehalten (ALLETTE, 2022). Der FIFA-Spielleiter legt in Absprache mit dem Experten für das Spielfeldmanagement die Rasenschnitthöhe und den Bewässerungsplan fest (FIFA, 2022).

Durch ein enges Monitoring werden regelmäßige Messungen der qualitätsbestimmenden Parameter vorgenommen, dazu zählen:

- Oberflächenhärte des Spielfeldbelages,
- Bodenfeuchtigkeit,
- Scherfestigkeit,
- Ballrollverhalten.

Quellenhinweise:

ALLETTE, 2022: What Grass is used at the World Cup?
https://allett.co.uk/blogs/blog/what-grass-seed-is-used-at-the-world-cup
STRI, 2022: World Cup 2022.
https://strigroup.com/project/world-cup-2022/
FIFA, 2022: Regulations FIFA World Cup Qatar 2022.
https://digitalhub.fifa.com/m/2744a0a5e3ded185/original/FIFA-World-Cup-Qatar-2022-Regulations_EN.pdf
REYNOLDS, C., 2022: Seashore paspalum.
https://aggieturf.tamu.edu/texas-turfgrasses/seashore-paspalum/

Autor

Dr. Klaus Müller-Beck
Ehrenmitglied DRG
48291 Telgte
E-Mail: klaus.mueller-beck@t-online.de